

Datenschutzhinweise der Süd-niedersachsenStiftung

Dies ist die Kurzversion der Datenschutzerklärung der Süd-niedersachsenStiftung (nachfolgend gemeinsam: „**das Unternehmen**“, „**wir**“ oder „**uns**“). Die vollständige Version finden Sie unter: <https://www.suedniedersachsenstiftung.de/datenschutz/>

Teil I

A. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

1. **Verantwortliche Stelle** ist:

Süd-niedersachsenstiftung
Philipp-Reis Straße 2A
37075 Göttingen

Kontakt:

Tel.: +49 551 39-21741

E-Mail: info@suedniedersachsenstiftung.de

2. Der **betriebliche Datenschutzbeauftragte** ist wie folgt zu erreichen:

Dr. Machunsky Datenschutz & Compliance GmbH

Herr Jan N. Machunsky

Mittelbergring 61, 37085 Göttingen

Tel.: 0551/ 30541012

E-Mail: datenschutz@suedniedersachsenstiftung.de

B. Herkunft der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung oder anlässlich der Durchführung von Veranstaltungen von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung der Dienstleistung/Vertragserfüllung Ihnen gegenüber erforderlich ist – Daten, die wir von Dritten erhalten.

C. Kategorien der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie: Personalien Name, Adresse und andere Kontaktdaten Geburtsdatum, gegebenenfalls Auftragsdaten z. B. Dienstleistungen der Stiftung, Daten aus Beratungs- und Servicegesprächen, sowie vergleichbare Daten.

D. Zwecke- und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Abs. 2 DS-GVO) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihres Auftrags, sowie aller für den Betrieb und die Verwaltung unseres Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Die jeweiligen Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen. Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus, verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise in der:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprache
- Zur Werbung für die eigenen Produkte der Stiftung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens
- Pflege eines CRM Systems

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z. B. Weitergabe von Daten an Dritte, Auswertung von Kaufvertragsdaten für Marketingzwecke; Newsletter etc.), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u.a. z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO).

E. Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger

Innerhalb der SüdniedersachsenStiftung erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten der SüdniedersachsenStiftung benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten.

F. Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogenen Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

Für die Dauer des Bestehens von Gewährleistungs- und Garantieansprüchen werden die dafür erforderlichen personenbezogenen Daten gespeichert.

Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit sie dazu gesetzlich verpflichtet ist. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich etwa aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen beispielsweise sechs Jahre gemäß handelsrechtlicher Vorgaben nach § 257 HGB und bis zu zehn Jahren aufgrund steuerlicher Vorgaben nach § 147 AO

G. Betroffenenrechte und Beschwerderecht

Sie haben folgende Rechte:

- Art. 15 DS-GVO Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten
- Art. 16 DS-GVO Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Art. 17 DS-GVO Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages mit Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Diese Rechte können gegenüber uns unter der oben in der Rubrik „Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Adresse geltend gemacht werden.

Sie haben das Recht, sich bei der Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

H. Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Für den Vertragsabschluss ist es erforderlich, dass Sie uns Ihren Namen, Ihre Adresse sowie Kontaktdaten bereitstellen. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

I. Zoho

Wir setzen zur Vereinfachung der Kommunikation und Datenverarbeitung im Unternehmen ein CRM des Anbieters Zoho ein. Die Datenverarbeitung findet innerhalb der EU statt.

Anbieter ist Zoho Corporation Pvt. Ltd., Estancia IT Park, Plot No. 140 151, GST Road, Vallancherry Village, Chengalpattu Taluk, Kanchipuram District 603 202, Indien (nachfolgend „Zoho CRM“).

Zoho CRM ermöglicht es uns unter anderem, bestehende und potenzielle Kunden sowie Kundenkontakte zu verwalten und Vertriebs- und Kommunikationsprozesse zu organisieren. Der Einsatz des CRM-Systems ermöglicht uns ferner die Analyse und Optimierung unserer kundenbezogenen Prozesse. Die Kundendaten werden auf den Servern von Zoho CRM gespeichert. Details zu den Funktionen von Zoho CRM finden Sie hier: <https://www.zoho.com/de/crm/help/getting-started/key-features.html>.

Die Verwendung von Zoho CRM erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Webseitenbetreiber hat ein berechtigtes Interesse an einer möglichst effizienten Kundenverwaltung und Kundenkommunikation. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Details entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Zoho CRM: <https://www.zoho.com/privacy.html> und <https://www.zoho.com/gdpr.html>.

Göttingen, 18. Mai 2021